

Niederschriftsauszug Sitzung des Ausschusses für Bau, Stadtentwicklung und Tourismus vom 11.06.2025

TOP 6.1. Sanierung und Erweiterung der Turnhalle Haffring 21

DS-25/0070

Frau Fleck merkt an, dass dies doch eine sehr umfangreiche Beschlussvorlage ist. Sie möchte deshalb nochmals ganz genau die Fakten erläutert haben. Des Weiteren bittet sie um die Vorstellung der Grundrisse, was der 1. BA zum Inhalt hat und wie der 2. BA gestaltet werden soll. Herr Behnke stellt das Vorhaben im Detail vor. Der 2. BA beinhaltet einen Anbau, Unterstellmöglichkeiten, Eingangssituation mit barrierefreier Rampe und Stellplätze. In einem Schreiben vom Mai 2025 von Land wurde der Stadt mitgeteilt, dass die Maßnahme bis 31.12.2025 abzurechnen ist. Die BIG Städtebau hat dann geklärt, dass die Maßnahme erst Mitte 2026 abgerechnet werden muss. Jetzt steht die Stadt vor dem Problem, ob das zeitlich zu schaffen ist. Wie realistisch ist es, bis 30.06.2026 gebaut und abgerechnet zu haben? Der Bürgermeister und Herr Behnke wollen diesbezüglich auch einen Termin in Schwerin vereinbaren.

Für die bauliche Umsetzung des 2. BA müssen noch wichtige Gewerke (Bauhauptgewerk, Fenster/Türen/Tore, Zimmerer/Dach) vor der Stadtvertretung auf den Weg gebracht werden. Sollten die Stadtvertreter die Umsetzung des 2. BA ablehnen, müssten die Ausschreibungen wieder aufgehoben werden.

Herr Erben möchte wissen, ob die Ausschreibungsunterlagen so weit in Ordnung sind, damit die Firmen damit arbeiten können?

Herr Behnke erläutert, dass die Ausschreibungsunterlagen vom Büro durch unsere Bauingenieurin stichprobenartig geprüft werden. Das Büro und die BIG Städtebau GmbH als Auftraggeber gehen zurzeit davon aus, dass das zu schaffen ist.

Frau Fleck hält den Bauzeitenplan für ambitioniert und sehr sportlich. Da darf in den einzelnen Gewerken auch nichts passieren.

Frau Borgwardt wirft ein, ambitioniert ja, aber wir müssen es umsetzen – wichtiges Projekt!

Herr Schütze hält es für extrem problematisch und den Ablaufplan zu straff. Er geht davon aus, dass das nicht zu schaffen ist. Wir müssen auch unseren Haushalt betrachten. Die Rede ist von 1,1 Mio. €, die dann die Stadt stemmen muss, falls die Fördermittel nicht eingesetzt werden können.

Herr Behnke äußert, dass bis 20.06.2025 die ersten Ausschreibungen vorbereitet werden. Nach dem 14.07. ist mit Angeboten zu rechnen.

Herr Schütze bittet um eine Info, wenn Angebote vorliegen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt auf Grundlage des vorgelegten Projektablaufplanes (Anlage 3), mit den bereits bewilligten Städtebaufördermitteln den 2. Bauabschnitt des Vorhabens „Sanierung

Stadt Seebad Ueckermünde
und Erweiterung der Turnhalle Haffring 21“ (Erweiterung und Anbau) baulich umzusetzen. Diese Entscheidung ergeht in Kenntnis darüber, dass bei nicht rechtzeitiger Fertigstellung und Abrechnung der Städtebaufördermittel zum Stichtag 30.06.2026 Fördermittel ganz oder teilweise nicht in Anspruch genommen werden können und die Kosten in diesem Fall durch die Stadt selbst zu tragen sind.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl stimmberechtigter Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	8	0	0